

# HydroStopEU - AlphaHybrid 5300

Leistungsstarke Flüssigabdichtung für Flachdächer



NEU!



## Hinweis

Bitte beachten Sie die gesonderten Datenblätter, Verlegerichtlinien und die Tabelle für die Oberflächenvorbehandlung auf [www.kloeber.de](http://www.kloeber.de).

## Oberflächenvorbehandlung

- Der Untergrund muss trocken (Feuchtigkeit maximal 6%, rückwärtige Durchfeuchtung ist auszuschließen) fest, sauber, fettfrei, sowie frei von sonstigen haftungshindernden Bestandteile sein. Zementschleier / Zementschlämme müssen vollständig entfernt werden.
- Technische Regeln für die Fugenausbildung beachten. Flächenabdichtung darf ohne besondere Maßnahmen nicht über Dehnungsfugen geführt werden.
- Bei der Beschichtung aufeinanderstoßender senkrechter und waagerechter Flächen, sind die jeweiligen Ausdehnungseigenschaften der Materialien zu beachten.
- Die Untergrundeignung muss immer objektbezogen geprüft werden.
- Nach Reinigung und Prüfung des Untergrundes, wenn notwendig, einen Primer auftragen (siehe Primer- / Untergrundtabelle im Internet unter [www.kloeber.de](http://www.kloeber.de)).

Das AlphaHybrid 5300 bietet als flüssige, monolithische und lösemittelfreie Streichabdichtung mit Vlieseinlage aus Polyester vielfältige Einsatzmöglichkeiten bei der Flachdachabdichtung. Ein Abdichtungssystem mit Höchstleistungen bezüglich der Materialeigenschaften und Verarbeitung.

## Produktvorteile

- 1-komponentig, einfache Verarbeitung
- Keine Topfzeiten, wiederverschließbare Gebinde für weitere Verwendung
- Vollflächiger Haftverbund ohne Wasserunterläufigkeit
- Ohne Weichmacher oder Lösemittel, keine Geruchsbelästigung
- Nicht als Gefahrgut eingestuft, kennzeichnungsfrei
- Erfüllt höchste Anforderungskriterien gemäß ETAG 005

## Einsatzbereich

- Flächige Anwendungen, z.B. Flachdächer mit komplexen Dachkonstruktionen
- Treppen, Terrassen, Balkone und Laubengänge
- Abdichtung von Carports und Betonfertiggaragen
- Gründächer (Wurzelfest nach FLL)
- Reparaturarbeiten (an vorhandenen Dachabdichtungen oder auch Dachrinnen und Kehlen)

## Material

Polyurethan Abdichtungssystem auf Basis silanterminiertem Polyether, vliesarmiert, 1-komponentig, lösemittelfrei

## Artikelnummern

- KA 3023 (7 kg Eimer, lichtgrau)
- KA 3022 (13,5 kg Eimer, lichtgrau)
- KA 3028 (7 kg Eimer, anthrazit)
- KA 3027 (13,5 kg Eimer, anthrazit)
- KA 3033 (7 kg Eimer, weiß)
- KA 3032 (13,5 kg Eimer, weiß)
- KA 3041 Reparatur-Kit 1 (1,4 kg Eimer, lichtgrau und 0,25 x 2 m Polyestervlies 5300 110 g/m<sup>2</sup>)

## Systemprodukte

- Polyestervlies 5300 für Nutzungskategorie P3, 110 g/m<sup>2</sup>
- Polyestervlies 5300 für Nutzungskategorie P4, 165 g/m<sup>2</sup>
- HydroStopEU - HS Primer K01
- Optional Hydrostop EU - Beschichtungssystem

# HydroStopEU - AlphaHybrid 5300

Leistungsstarke Flüssigabdichtung für Flachdächer

## Anwendung und Verarbeitung

- AlphaHybrid 5300 ist für die flächige Abdichtung konzipiert.
- AlphaHybrid 5300 ist gebrauchsfertig und sollte vor der Verarbeitung blasenfrei aufgerührt werden.
- AlphaHybrid 5300 mit kurzflorigem Fellroller, Pinsel oder Quast auftragen.
- Eine erste Schicht Flüssigabdichtung in der Mengenverteilung 2/3 unterhalb des Vlies auftragen.
- In die feuchte Schicht das Polyestervlies 5300 (Nutzungskategorie: P3 mit 110 g/m<sup>2</sup>, P4 mit 165 g/m<sup>2</sup>) faltenfrei ohne Luftblasen einlegen (Überlappungsbreite  $\geq 50$  mm bzw.  $\geq 100$  mm auf bahnenförmige Abdichtungen).
- Sofort eine weitere Schicht Flüssigabdichtung „nass in nass“ zur Sättigung des Vlieses in der Mengenverteilung 1/3 oberhalb des Vlieses auftragen, so dass die Einlage vollständig abgedeckt ist und keine sichtbaren Lufteinschlüsse vorhanden sind.
- Verarbeitungstemperatur (Luft und Oberfläche) 5°C bis 40°C, jedoch mindestens 3K über Taupunkttemperatur.
- Regenfest nach ca. 30 min, begehbar nach ca. 4 Std. (20°C/60% rel. Feuchte).
- Nach dem letzten Deckanstrich als Dachabdichtung mit AlphaHybrid 5300 gibt es folgende Möglichkeiten für die Weiterbeschichtung mit AlphaHybrid 5300/AlphaHybrid 5300 Vertikal:
  - Weiterbeschichtung innerhalb von max. 16 Std.
    - Durch erneutes Auftragen von AlphaHybrid 5300/AlphaHybrid 5300 Vertikal ohne Oberflächenvorbehandlung.
  - Weiterbeschichtung nach mehr als 16 Std.
    - Oberfläche mechanisch aufrauen und mit AlphaHybrid 5300/AlphaHybrid 5300 Vertikal weiterbeschichten.
    - Ersatzweise für ein Aufrauen der Oberfläche in die zuvor noch flüssige obere Deckschicht der Abdichtung mit AlphaHybrid 5300 einen feinkörnigen feuergetrockneten Quarzsand (z.B. Typ F33) mit ca. 1 kg/m<sup>2</sup> einstreuen.
- Reste im Eimer sind nach Gebrauch im dicht verschlossenen Originalgebinde bis zur Haltbarkeitsgrenze weiterverwendbar.
- Spezifische Informationen zur sicheren Handhabung dieses Materials entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt (SDB).

## TECHNISCHE DATEN

Beschreibung	Polyurethan Abdichtungssystem auf Basis silanterminiertem Polyether, vliesarmiert, 1- komponentig, lösemittelfrei			
Für die Dachabdichtung gilt: (siehe auch ergänzende Tabelle Verbrauchsangaben AlphaHybrid 5300 System)	Vlieseinlage mit einem Flächengewicht von ca.	110 g/m <sup>2</sup>	165 g/m <sup>2</sup>	
	Mindestschichtdicke	1,8 mm	2,5 mm	
	Mindestverbrauch (2/3 unterhalb und 1/3 oberhalb des Polyestervlieses)	$\geq 2,5$ kg/m <sup>2</sup>	$\geq 3,5$ kg/m <sup>2</sup>	
Nutzungskategorien nach ETAG 005	E1-PUR-1K-S-W3-P3-S1, S2, S3, S4-TL3-TH3-DIN 18531	E1-PUR-1K-S-W3-P4-S1, S2, S3, S4-TL4-TH4-DIN 18531		
Leistung des Produktes:	Beanspruchung durch Feuer von außen EN 13501-5	B <sub>Roof</sub> (t1)		
	Brandverhalten EN 13501-1	E		
	Widerstand gegen Durchwurzelung	bestanden; FLL und EN 13948		
	Widerstand gegenüber Windlasten	$\geq 50$ kPa für reißfeste Untergründe		
Weitere technische Spezifikationen	Verarbeitungstemperatur	+5 ° bis +40 ° C / mind. 3 K über Taupunkttemperatur		
	Trockenzeit (20 °C, rel. Luftfeuchte 60 %)	Regenfest nach ca. 30 Minuten Begehbar nach ca. 4 Std.		
	Lagertemperatur	5 – 30 °C		
	Haltbarkeit	12 Monate in ungeöffnetem Originalgebinde		
	Reichweite	siehe gesonderte Tabelle		
	Farbe	lichtgrau (ähnlich RAL 7040) anthrazit (ähnlich RAL 7016) weiß (ähnlich RAL 9003)		
	Sd- Wert ( $\mu$ Wert 2950)	Dicke 1,8 mm	Sd- Wert 5,31 m	
		Dicke 2,0 mm	Sd- Wert 5,90 m	
Dicke 2,1 mm		Sd- Wert 6,20 m		
Dicke 2,5 mm		Sd- Wert 7,38 m		
Entsorgung:	Auf sichere Weise gemäß den lokalen / nationalen Vorschriften entsorgen. Inhalt / Behälter einer Sammelstelle für gefährliche Abfälle und Sondermüll gemäß lokalen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften zuführen.			

TS-DE-09/2018. Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. ®Eingetragenes Warenzeichen der Klöber GmbH.

# HydroStopEU - AlphaHybrid 5300

Leistungsstarke Flüssigabdichtung für Flachdächer

## VERBRAUCHSANGABEN ALPHAHYBRID 5300

zur Erreichung der geforderten Mindestschichtdicken gem. normativer Vorgaben					Vorgaben AH 5300		
Normative Vorgabe / Anwendungsbereich	Anwendungs-klasse	Anwendungsbereich	min. Trocken-schichtdicke	Nutzungs-kategorie (Nutzlast) gem. ETAG 005	Vlieseinlage	Min. Trocken-schichtdicke <sup>2)</sup>	Min. Verbrauch <sup>3)</sup>
DIN EN 18531: Abdichtung von Dächern sowie Balkonen, Loggien und Laubengängen Teil 1-4: Nicht genutzte und genutzte Dächer	K1	Nicht genutzte Dächer (Gefälle $\geq 2\%$ )	1,8 mm	P3 <sup>1)</sup>	110 g/m <sup>2</sup>	1,8 mm	$\geq 2,5$ kg/m <sup>2</sup>
		Nicht genutzte Dächer (Gefälle $< 2\%$ )		P4 <sup>1)</sup>	165 g/m <sup>2</sup>	2,5 mm	$\geq 3,5$ kg/m <sup>2</sup>
	K2	Genutzte Dächer	2,1 mm	P4	165 g/m <sup>2</sup>	2,5 mm	$\geq 3,5$ kg/m <sup>2</sup>
		Nicht genutzte Dächer					
		Genutzte Dächer					
DIN EN 18531: Abdichtung von Dächern sowie Balkonen, Loggien und Laubengängen Teil 5: Balkone, Loggien und Laubengänge		Direkt begehbar / Indirekt Begehbar	2,0 mm	P4	165 g/m <sup>2</sup>	2,5 mm	$\geq 3,5$ kg/m <sup>2</sup>
ZVDH Flach-dachrichtlinie: Abdichtungen mit Flüssig-kunststoffen			2,1 mm	P4	165 g/m <sup>2</sup>	2,5 mm	$\geq 3,5$ kg/m <sup>2</sup>

1) In Abhängigkeit von der Einwirkungsklasse

2) Je nach Struktur bzw. Rauheit des Untergrundes und aufgrund der verarbeitungsbedingter Schichtdickenschwankungen sollte ein Schichtdickenzuschlag von 25% der min. Trockenschichtdicke berücksichtigt werden

3) Je nach Untergrund und bei auftretenden Vliesüberlappungen (z.B. Detailausbildungen) ist ggf. ein höherer Materialverbrauch zur Einhaltung der vorgegebene Mindestschichtdicke erforderlich